

SEMINAR IM HAUS AM DOM

Sa 22. Februar 2014 · 10:00 - 15:00 Uhr

Anmelde-Nr.: A140222GK

Mystik aus Frankfurt: Die Theologia deutsch.

Einführung und Lektüre

Wo aber geistliche Armuth ist und wahre Demuth, da ist es viel anders, und dies kommt davon, daß in Wahrheit gefunden und erkannt wird, daß der Mensch von sich selber und von dem Seinen nichts ist noch vermag oder hat noch taugt, denn allein Gebrechen, Untugend und Bosheit. Darnach folgt, daß sich der Mensch zumal ganz unwürdig findet alles dessen, was ihm von Gott und von allen Creaturen je geschehen ist oder geschehen kann, und daß er Gott verpflichtet ist und auch allen Creaturen an Gottes Statt in leidender Weise und zuweilen in thätiger Weise und auch in dienender Weise.



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus



Internationales Jacob-
Böhme-Institut Görlitz



DENKRAUM



Katholische Akademie
Rabanus Maurus

SEMINAR

Mit:

Dr. Thomas Regehly, Offenbach a. M.

Prof. Dr. Günter Kruck, Frankfurt a. M.

Im Vorfeld der Tagung „Mystik aus Frankfurt: Die Theologia deutsch“ am 4./5. April laden die Veranstalter zu einem Seminar ein, das durch gemeinsame Lektüre wesentlicher Passagen der Theologia deutsch und entsprechender Einführungen auf diesen Text und seine erstaunliche Wirkungsgeschichte vorbereiten soll.

PROGRAMMABLAUF Sa 22. Februar 2014

10:00-12:30 Uhr

Im ersten Teil geht es um den Text selbst, den Aufbau und seine Intention, die anhand der kritischen Edition in Ausschnitten auch gelesen wird.

13:30-15:00 Uhr

Der zweite Teil dient der Einführung in die Handschrift und Ihrer Editionen. Die Wirkungsgeschichte des Werkes wird ebenfalls im zweiten Teil beleuchtet werden.

Um Voranmeldung wird gebeten, da die kritische Edition als Textgrundlage des Seminars vorausgesetzt wird. Das Seminar bereitet auf die entsprechende Tagung am 4.+5.4.2014 vor.

Kooperation:

- Internationales Jacob-Böhme-Institut e.V.
- DENKRAUM
- Schopenhauer-Gesellschaft e.V.

HINWEISE

TAGUNGSSORT

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 - 800 87 18 400

TAGUNGSKOSTEN

Seminar: frei**Fachtagung:** € 19,-; ermäßigter Preis: € 10,-

Die ermäßigten Preise gelten für SchülerInnen, Auszubildende, Studierende (bis zum 30. Lebensjahr), Inhaber/-Innen von Ehrenamtskarte und Arbeitslose (Nachweis erforderlich). (ohne Verpflegung, Verpflegung im Restaurant „Cucina delle Grazie“ im Haus am Dom möglich)

Wir bitten Sie, die Tagungskosten bis Fr 21.2.2014 auf unser Konto 3790292 bei der Commerzbank Limburg (BLZ 51140029) unter Angabe der Tagungs-Nr. A140404GK zu überweisen. IBAN: DE 93511400290379029200, BIC: COBADEFFXXX Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden, so benachrichtigen wir Sie umgehend. Bereits überwiesene Gebühren werden rückerstattet.

ANMELDUNG

Ihre verbindliche **Seminar-Anmeldung Nr. A140222GK**und **Fachtagung-Anmeldung Nr. A140404GK**

erbitten wir schriftlich, möglichst bis Mo 17.2.2014 an:

Katholische Akademie Rabanus Maurus

Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069 - 800 87 18 400, Fax: 069 - 800 87 18 412

E-Mail: hausamdom@bistum-limburg.de

Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

WEGWEISER

Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, unsere Veranstaltungen möglichst umweltverträglich durchzuführen.

Nutzen Sie deshalb bitte für die Anreise den ÖPNV:

Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahnen

U4 und U5 bis zur Haltestelle Dom/Römer.

Mit den Straßenbahnen 11 und 12 bis Haltestelle

Paulskirche/Römer.

HAUS AM DOM

Domplatz 3

60311 Frankfurt a. M.

Telefon 0 69 - 800 87 18 400

Fax 0 69 - 800 87 18 412

hausamdom@bistum-limburg.de

www.hausamdom-frankfurt.de



Internationales Jacob-
Böhme-Institut Görlitz



DENKRAUM



Katholische Akademie
Rabanus Maurus



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

SEMINAR IM HAUS AM DOM

Sa 22. Februar 2014 · 10:00-15:00 UHR

Anmelde-Nr.: A140222GK

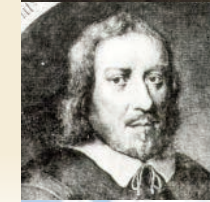
FACHTAGUNG IM HAUS AM DOM

Fr 4. April 2014 · 9:00 - 18:00 Uhr

Sa 5. April 2014 · 9:00 - 18:00 Uhr

Anmelde-Nr.: A140404GK

Mystik aus Frankfurt: Die Theologia deutsch.



Eine Grundschrift
der Mystik
und ihre Wirkung
von Luther
über Jacob Böhme
bis zur Gegenwart



Internationales Jacob-
Böhme-Institut Görlitz



DENKRAUM



Katholische Akademie
Rabanus Maurus



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Mystik aus Frankfurt: Die Theologia deutsch.

Den Beginn der Druckgeschichte dieses mystischen Traktats markiert Martin Luther, der diesen 1516 erstmals (fragmentarisch), 1518 dann vollständig unter dem Titel Eyn deutsch Theologia mit einem Holzschnitt von Lucas Cranach publizierte. Inzwischen kennen wir mehr als 190 gedruckte Ausgaben (Stand 1963) dieser je nach Textzeuge 53-56 kurze Kapitel umfassenden Schrift, die in fast alle europäischen Sprachen sowie ins Japanische und Chinesische übersetzt wurde. Der aus dem Deutschherrenhaus von Frankfurt am Main (Sachsenhausen) stammende Verfasser ist bis heute namentlich nicht bekannt; auch das Entstehungsdatum ist ungewiss, fällt aber wohl noch ins 14. Jahrhundert. Der vom jungen Luther so hoch geschätzte Text, den er im Überlieferungskontext von Johannes Tauler und Meister Eckhart ansiedelte, wurde von Calvin und den Reformierten ebenso abgelehnt wie von der katholischen Kirche, die ihn 1612 auf den Index verbotener Bücher setzte. Unter Heterodoxieverdacht geriet Der Franckforter – der Titel stammt aus der Überlieferungsgeschichtlich wichtigen Bronnbacher Handschrift – seit Beginn des 16. Jahrhunderts aber auch vonseiten der lutherischen Orthodoxie.

Die Schwerpunkte der Tagung sind neben den Ausgaben Martin Luthers die Bronnbacher Handschrift (Stadtbibliothek Frankfurt), die Rezeption der Theologia deutsch durch Jacob Böhme und seinen Kreis sowie im Pietismus. Darüber hinaus wird ihre Rezeption bei Arthur Schopenhauer und in der Romantik thematisiert. Zudem wird die Frage nach der Aktualität der Theologia deutsch heute diskutiert. Ein Lektüreseminar (22.2.) wird auf diese Tagung vorbereiten.

Kooperation:
Internationales Jacob-Böhme-Institut e.V., DENKRAUM,
Schopenhauer-Gesellschaft e.V.

PROGRAMMABLAUF Fr 4. April 2014

- 9:00 Uhr Begrüßung
- 9:15 Uhr **Erwachsen(d)er Glaube. Christliche Mystik in der Zeitenwende heute und damals**
Dr. Gotthard Fuchs, Wiesbaden
- 10:00 Uhr **Diskussion**
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr **Luthers Verständnis der Theologia deutsch – ein Missverständnis?**
Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Alois M. Haas, Zürich
- 11:30 Uhr **Diskussion**
- 12:00 Uhr Zeit zum Mittagessen
- 14:00 Uhr **Die Theologia deutsch, Valentin Weigel und der Pietismus**
Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski, Vallendar
- 14:45 Uhr **Diskussion**
- 15:15 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15:45 Uhr **Das „falsche Licht“ und der „Trunkene vom Gestirn“.** Jacob Böhmes Schriften gegen Esajas Stiefel in der Tradition der Theologia deutsch
Dr. Günther Bonheim, Maienfels
- 16:30 Uhr **Diskussion**
- 17:00 Uhr Ende des ersten Tages

PROGRAMMABLAUF Sa 5. April 2014

- 9:00 Uhr **Zur Rezeption der Theologia deutsch im Werk Jacob Böhmes und seiner Anhänger und deren Resonanz in den Streitschriften**
Dr. Sibylle Rusterholz, Bern
- 10:00 Uhr Diskussion
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr **„Sô der inner mensche einen übersprung tête“.** Die Bestimmung des Menschen bei Meister Eckhart und in der Theologia deutsch
PD Dr. Reiner Manstetten, Heidelberg
- 11:30 Uhr **Diskussion**
- 12:00 Uhr Zeit zum Mittagessen
- 14:00 Uhr **„Von Ufer zu Ufer“ – Schopenhauer als Leser der Theologia deutsch**
Dr. Thomas Regehly, Offenbach a. M.
- 14:45 Uhr **Diskussion**
- 15:15 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15:45 Uhr **Die Rezeption der Theologia deutsch bei den Romantikern**
Dr. Sabine Gruber, Tübingen
- 16:30 Uhr **Diskussion**
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

ABSENDER

Name

Straße, Plz, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Datum Unterschrift

ANMELDUNG SEMINAR A140222GK
 ANMELDUNG FACHTAGUNG A140404GK

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen (auch per E-Mail) berücksichtigen können. Bitte möglichst bis Fr 17.2.2014.

Bitte freimachen oder per Fax 069-800 871 84 12

HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main